

zeugt mehr als anhand von Beispielen und Erfahrungsberichten von Kollegen zu lernen und Erfahrungen auszutauschen?

Praxisforen. Experten und Referenten aus der Praxis referieren und diskutieren zu unterschiedlichen Themen des Personalwesens. Hier kann man neue Ansätze, Ideen und Lösungen aufgreifen, die in der täglichen Personalarbeit benötigt werden, verschafft sich einen Überblick über neue Produkte, Dienstleistungen und erfährt, welche Änderungen sich im Personalwesen auftun. Die Praxisforen finden in 30 bis 45 minütigen Einheiten statt und sind als offene Kommunikations- und Vortragsräume in die Messefläche integriert.

Der Sonderbereich "Personal im Internet" bietet die Möglichkeit, sich über die aktuellen Entwicklungen in Personalrecruiting, Online Bewerbung und Personalabrechnungen über das Internet, sowie neue Nutzungsmöglichkeiten des Internets im Personalwesen zu informieren.

Auf der "Aktionsfläche Training" führen Trainer Bausteine aus ihren Seminaren und Workshops vor. Hier werden Besucher, im Gegensatz zum Besuch der Messestände und Praxisforen, zum "Mitmachen" und "Lernen durch Erleben" angeregt. Auf der "Aktionsfläche Training" finden im 30 Minutentakt wechselnde Aktionen statt.

Seminar- und Tagungshotels. Institute, Verbände, Organisationen, Akademien, Vereine, Trainer, Verkaufsförderer, Personalentwickler und andere Spezialisten präsentieren jedes Jahr hundertausende interne und externe Weiterbildungsangebote. Der Tagungsmarkt muss für diesen Anwenderkreis transparent erscheinen. Fort- und Weiterbildung in Unternehmen, besonders Seminare, Trainings, Schulungen und Meetings werden aufgrund der Nähe zum Arbeitsplatz und dem hohen Grad der Ablenkung nicht mehr in-house durchgeführt. Lerninhalte und Ziele werden in informationsreicher sowie die Konzentration fördernder Atmosphäre vermittelt und so nach außen verlagert. Auch Tagungen, Events, Kongresse und Outdoor Trainings finden in einem anderen Ambiente - am "zweiten Arbeitsplatz" - statt. Deshalb benötigen Personalentwickler und -entscheider, Ausbildungsverantwortliche, interne und externe Trainer sowie Anbieter von Seminar- und Tagungsinhalten, einen Überblick über das breite Spektrum des Tagungsmarktes, für ihre spezifischen Bedürfnisse und unterschiedlichen Ansprüche. ■



Wettbewerbsfaktor Mitarbeiter

**Personal Austria:
16. und 17. November
im Austria Center Vienna**

In Österreich gibt es ca. 3,1 Millionen Erwerbstätige, davon rund 56.000 in leitenden Positionen mit umfassenden Führungsaufgaben. Im heutigen Wettbewerb sind die Mitarbeiter eines Unternehmens der entscheidende Wettbewerbsfaktor. Motivierte und hochqualifizierte Mitarbeiter, sowie die Kombination aus sozialer Kompetenz und Teamfähigkeit sind die Faktoren, die ein Unternehmen heute zum Marktführer machen. Für diese Aufgaben befähigt werden Mitarbeiter durch optimales Personalmanagement. Personalverantwortliche müssen die richtigen Mitarbeiter auswählen, sie entsprechend ihren Fähigkeiten einsetzen und durch sorgfältige Planung unter anderem von Weiterbildungsmaßnahmen dafür sorgen, dass die Mitarbeiter den sich permanent wandelnden Anforderungen gewachsen sind.

Unterstützt werden Personalverantwortliche bei ihren vielfältigen Aufgaben von Anbietern fachspezifischer Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Personal- und Unternehmensberatung, Personal-Dienstleistung, unterstützende Software und Weiterbildungsmaßnahmen. Personalentscheider benötigen gerade deshalb einen umfassenden Marktüberblick über innovative Dienstleistungen und Produkte im Personalwesen. Diesen Überblick bietet die „Personal Austria“, die am 16. und 17. November im Austria Center Vienna stattfindet, als spezielle Plattform für das Personalwesen.

Die Personal Austria ermöglicht Entscheidungsträgern aus dem Personalbereich, sich einen aktuellen Marktüberblick zu verschaffen und wertvolle Entscheidungshilfen zu finden. Darüber hinaus findet man Lösungen, Ideen oder auch neue Ansätze, für die tägliche Personalarbeit, wie zum Beispiel in den Sonderbereichen:

Best Practice in Blended Learning

Das Forum "Best Practice in Blended Learning" hat seine Wurzeln im "Blended Learning Symposium", das vergangenes Jahr begleitend zur Personal Austria stattgefunden hat.

Blended Learning ist nicht nur ein Modewort es ist bereits fester Bestandteil von Aus-, Fort- und Weiterbildungskonzepten. Oftmals fehlt aber noch die Erfahrung um Blended Learning erfolgreich umzusetzen. Das soll anders werden. Anwender von Blended Learning Lösungen informieren über die Voraussetzungen, Konsequenzen und Qualifizierungen, die bei der Umsetzung und Anwendung von Blended Learning nötig sind. Was über-

